

Information zur Baumaßnahme Grundschulzentrum Kittlitz



Die Baumaßnahmen zum Grundschulzentrum Kittlitz laufen relativ planmäßig. Natürlich gibt es im Moment auch immer wieder einmal Verzögerungen bei Materiallieferungen.

Die Dachdeckerarbeiten konnten im Spätherbst nicht fortgesetzt werden, da das Flachdach erst fertiggestellt werden musste (Dämmung und Schweißbahnen sowie die Entwässerungsleistungen). Danach konnte das Dachdeckergerüst wieder aufgestellt und die Arbeiten am Traufgesims und der Dachentwässerung konnten fortgesetzt werden. Immer unter der Maßgabe, ob und wann die Witterung es zulässt. Ebenso betrifft dies die Arbeiten an der Fassade.

Mit dem Schließen der Lattung auf dem Dach nach Lieferung der Dachbodendämmung in der 3 KW, welche mittels Kran durch das Dach auf den Dachboden befördert wurde, können anschließend auch die weiteren Dachdeckerleistungen realisiert werden.

Der Innenausbau ist relativ weit fortgeschritten. Im 1. OG sind 60 % der Malerarbeiten abgeschlossen. Es erfolgt die Ausbesserung der Fußböden und der Einbau der Türen sowie die Komplettierung im Bereich Heizung und Elektroinstallation. Danach werden die Arbeiten im Treppenhaus und im Erdgeschoss/Seitenflügel fortgesetzt. Unabhängig davon werden in den nächsten Wochen die beiden Rettungstreppen angebaut. Im Bereich der Fassade wird in Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde die historische Farbgebung wieder aufgebracht und die Sandsteinelemente werden gereinigt.

Wenn die Fassadenarbeiten fertiggestellt sind, steht einer Inbetriebnahme – voraussichtlich Ende Mai | Anfang Juni 2022 nichts im Weg.

Für den Turnhallenbereich sind die Sanitäranlagen und die Umkleidebereiche fertiggestellt. In den nächsten Tagen erfolgt die Baufeinreinigung. Der Förderantrag zur Sporthalle wurde 2021 nochmals überarbeitet und erneut gestellt. Ein Förderbescheid liegt jedoch noch nicht vor.

Mit dem Bau der Außenanlagen kann erst begonnen werden, wenn die Sporthalle steht. Mit einer abschließenden Fertigstellung ist nicht vor dem Schuljahresbeginn 2023/2024 zu rechnen.



Farbvorschlag Fassade Altbau



Werden Sie Interviewer*in!



Sie wollen an einem bedeutenden deutschlandweiten Projekt mitwirken? Dann unterstützen Sie die Große Kreisstadt Löbau als Interviewer*in beim Zensus 2022! Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie je nach Aufwand eine Aufwandsentschädigung (von durchschnittlich circa 450 Euro), die für Sie steuerfrei ist. Fahrtkosten werden unabhängig davon erstattet.

Weiter Seite 4

Junges Forscher- team gesucht!



Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2022 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Weiter Seite 8

Vorbereitungslehrgang Sächsische Fischerei- prüfung



Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird am 12., 13. und 20.03.2022 im Schützenhaus in Dürrhennersdorf einen weiteren Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung durchführen. Sollten die gesetzlichen Bedingungen den Lehrgang zu diesem Termin verhindern, werden wir den Lehrgang zum frühestmöglichen Termin durchführen.

Weiter Seite 8

Zeit für Smart Meter! Ihr Stromzähler geht in Rente!

STADTWERKE LÖBAU GMBH

30
Jahre
OBERLAUSITZER MIT ENERGIE

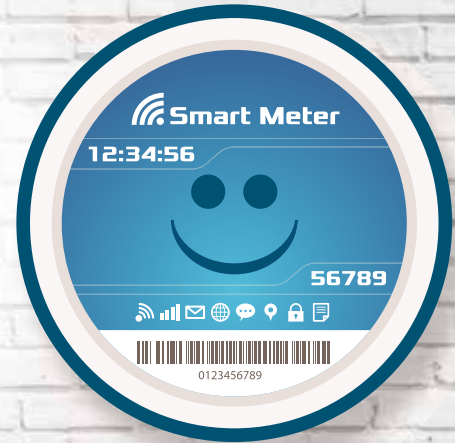


Es ist soweit. Wie im **ENERGIE MAGAZIN** angekündigt, starten wir in diesem Jahr mit dem Rollout der **intelligenten Messsysteme**. Diese sind einbaupflichtig bei allen Abnehmern mit mehr als 6.000 kWh Jahresverbrauch und bei Betreibern von Stromerzeugungsanlagen.

Sie können auf Kundenwunsch jedoch auch gern bei niedrigerem Verbrauch eingesetzt werden.

Auch Sie können von den smarten Enkeln des guten alten Stromzählers profitieren. Analysieren Sie, wann welche Ihrer Geräte wieviel Strom verbrauchen und sparen Sie durch zielgerichtete Optimierung.

Zum Renteneintritt Ihres bisherigen Zählers werden wir Sie rechtzeitig über den konkreten Wechseltermin informieren.



Weitere Infos
sw-l.de



STADTWERKE
LÖBAU GMBH

Rufen Sie uns an!
03585 8667-760

Oberlausitzer mit Energie.

Stadtwerke Löbau GmbH | Georgewitzer Straße 54 | 02708 Löbau | Telefon: 03585 8667-700 | E-Mail: info@sw-l.de | Web: www.sw-l.de




LÖBAU
WObAU
WWW.WOBAULOEBAU.DE

WIE AUCH IMMER DU LEBST –

WOHNEN

KANNST DU BEI UNS.



Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschluss des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau im schriftlichen Verfahren

Beschluss Nr. 45/2021/SR

Beschlussgegenstand

Stellvertretung des Oberbürgermeisters bei Verhinderung gemäß § 13 (2) Hauptsatzung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt im schriftlichen Verfahren gemäß § 39 Abs. 1 Satz 2 SächsGemO, die Stellvertretung des Oberbürgermeisters gemäß § 13 Absatz 2 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Löbau wie folgt zu regeln:

Im Falle der Verhinderung des Oberbürgermeisters wird dieser vertreten durch:

1. Herrn Holm Belger,
Amtsleiter Fachamt Finanzen
2. Frau Eva Mentele,
Leiterin Büro Oberbürgermeister

Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. 32/2015/SR vom 07.01.2016 aufgehoben.

Beschluss der Sitzung des Hauptausschusses vom 14.12.2021

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau stimmte mit Beschluss Nr. 41/2021/HA der überplanmäßigen Ausgabe – Betriebsführung Abwasserzweckverband Löbau – Nord in Höhe von 12.880,00 € zu.

Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses vom 18.01.2022

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 01/2022/HA die Veräußerung des Flurstücks 1401 der Gemarkung Löbau zu einem Kaufpreis von 31.200,00 €.

Der Hauptausschuss beschloss mit Beschluss Nr. 02/2022/HA die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 2.353,00 Euro Geldspenden und 779,45 Euro Sachspenden.

Die Annahme der Spenden von im Einzelwert bis zu 779,45 EUR wird in zusammengefasster Form pauschal beschlossen.

Termine Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die 23. Sitzung des Hauptausschusses findet am **Dienstag, dem 15.02.2022, 17:00 Uhr**, im **Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1**, statt.

Die 23. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, den 03.03.2022, 18:30 Uhr**, im **Kulturzentrum Johanniskirche, Johannisplatz 6/8**, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates (auch unter www.loebau.de „Stadtrat“) wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“



FriedensrichterIn

Korrektur Information Ausgabe 01 / 2022

Jeden 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Sitzungszimmer Stadthaus, Altmarkt 17, (Eingang über Rathaus, Altmarkt 1).

Telefonische Anfragen und Terminvergabe unter 0162 1072843 oder per E-Mail unter schiedsstelle@loebau.info

Ortschaftsrat Großdehsa, Eiserode, Nechen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Großdehsa, Eiserode, Nechen findet am

**Mittwoch, den
23. Februar 2022 um 18.00 Uhr**

im Gemeindezentrum Großdehsa statt.

David Schneider,
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Ebersdorf

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ebersdorf findet am

Donnerstag, den

17. Februar 2022 um 18.00 Uhr

im Dorfgemeinschaftszentrum Ebersdorf statt. Dazu laden wir alle interessierten Bürger ein. Die Tagesordnung erscheint als Aushang an den Anschlagtafeln in der Ortslage!

Andreas Förster,
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Rosenhain findet am

Dienstag, den

22. Februar 2022 um 19.30 Uhr

im Vereinsraum der Sporthalle Rosenhain statt.

Friedhelm Gerlich
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet am

Montag, den

07. Februar 2022 um 19.30 Uhr

im Vereinshaus Bellwitz statt.

Bernd Schild
Ortsvorsteher

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau

Verantwortlich für den **amtlichen Teil** und **alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)**

Oberbürgermeister Albrecht Gubsch

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung

Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Sharon Hille - Druckpol
Neumarkt 11, 02708 Löbau, Tel.: 03585 44 64 94

E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Hans-Henner Niese

Verantwortlich Anzeigenteil: DP Media GmbH

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. S.

Auflagenhöhe: 9.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die **Preisliste** vom 01.01.2022 Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt Druckpol keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe März 2022:

Redaktionsschluss 10.02.2022

Erscheinungstag 26.02.2022

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau, der Stadtwerke Löbau GmbH und des AZV Löbau-Nord.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf [www.facebook.de](https://www.facebook.com)



27. Januar 2022 – Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

Der 27. Januar ist ein „DenkTag“: Gedenken und Nachdenken über die Vergangenheit schaffen Orientierung für die Zukunft. An diesem internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust und nationalen Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus sind wir auch in Löbau jährlich am Gedenkstein Wettiner Platz zusammengekommen, um an dieses dunkle Kapitel unserer Geschichte zu erinnern. Aufgrund der Corona-Pandemie haben wir zu keinem Zusammentreffen am Gedenkstein eingeladen. Das sollte uns jedoch nicht daran hindern der Opfer zu Gedenken.

Unsere Geschichte lehrt uns, dass Demokratie eben nichts Selbstverständliches ist, sondern dass sie auf aktive Demokraten angewiesen ist, die für sie eintreten und sie ständig weiter entwickeln.

Der damalige Bundespräsident Roman Herzog hat 1996 vielleicht gerade deshalb den 27. Januar als nationalen Holocaust-Gedenktag in Deutschland ausgerufen, weil dieser Tag vor allem auch für Freiheit steht. Die Menschen im Konzentrationslager Auschwitz wurden befreit, aber viele

wurden bis zu diesem Zeitpunkt Opfer des Rassenwahns.

Der Gedenktag soll Veranlassung dazu sein, aktiv gegen Rassismus, Antisemitismus und Extremismus aufzutreten. Es gibt keinen Grund sich in Sicherheit zu wiegen und zu glauben, dass sich Ausgrenzung und Hass nicht wiederholen können. Deshalb ist es wichtig, gemeinsam ein Zeichen zu setzen.

Dieser Gedenktag ist auch ein Tag, der uns auf politisches Versagen hinweist - mit dem Ziel, dass nicht erneut Menschen Opfer „unseres“ Versagens werden. Wir sind mit Mahnen und Gedenken noch längst nicht am Ziel. Vertreibung und Völkermord, rassistisch motivierte Gewalt, Unfrieden, kriegerische Auseinandersetzungen, Fanatismus und Hass gehören auch in der Gegenwart zur Wirklichkeit.

Die Überlebende des Holocaust, Tamara Dreifuss, hat einmal vor Schülerinnen und Schülern gesagt: „Ihr seid nicht schuld, ihr braucht kein schlechtes Gewissen zu haben. Ihr müsst nur dafür sorgen, dass es nicht wieder passiert.“

Erinnern schafft die Voraussetzung zur Ver-



meidung neuen Unrechts. Es macht uns wachsamer gegenüber neuen nationalistischen Überheblichkeiten.

Wir gedenken der Opfer in Trauer, wir verneigen uns in ehrendem Gedenken vor all jenen Menschen, die Rassenwahn, Grausamkeit und Intoleranz zum Opfer fielen.

Am Gedenkstein Wettiner Platz wurden in aller Stille Blumen niedergelegt.

*Oberbürgermeister
Stadt Löbau*

Werden Sie Interviewer*in!

Ehrenamtliche Interviewer*in gesucht

Sie wollen an einem bedeutenden deutschlandweiten Projekt mitwirken?

Dann unterstützen Sie die Große Kreisstadt Löbau als Interviewer*in beim Zensus 2022!

Sie suchen:

- eine verantwortungsbewusste und abwechslungsreiche Tätigkeit,
- eine Zeiteinteilung, die Sie selbst bestimmen können,
- eine steuerfreie Aufwandsentschädigung für ihr ehrenamtliches Engagement.

Sie sind:

- zuverlässig, vertrauenswürdig und können sich gut selbst organisieren,
- gewissenhaft im Umgang mit sensiblen Daten,
- volljährig (zum Stichtag 16. Mai 2022), redegewandt und haben idealerweise einen Führerschein der Klasse B,
- per E-Mail oder telefonisch erreichbar.

Als Interviewer*in des Zensus 2022:

- werden Sie in Form einer eintägigen Schulung im Frühjahr 2022 auf Ihre Tätigkeit vorbereitet,
- kontaktieren Sie Bürger*innen an vorgegebenen Adressen und führen eine kurze persönliche Befragung durch,
- leisten Sie einen wichtigen Beitrag für Ihre Stadt und Ihre Mitmenschen.

Sind Sie interessiert? Dann werden Sie Teil des Zensus 2022!

Jetzt mitmachen!

Was sind Ihre Tätigkeiten als Interviewer*in (Erhebungsbeauftragte*r)?

- Als Interviewer*in befragen Sie vor Ort, die mittels einer Stichprobe ausgewählten Bürger*innen und erfassen die Daten in einem Fragebogen und übergeben ihnen ein Schreiben mit Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen.
- Sie dokumentieren ihre Befragungsergebnisse.



- Sie übermitteln die Ergebnisse/Unterlagen an die Erhebungsstelle.
 - Während der Erhebungsphase von etwa **Mitte Mai bis Ende Juli 2022 befragen Sie ca. 100 bis 120 Personen**, die Ihnen vorher von der Erhebungsstelle zugeteilt werden.
 - Ihre Arbeit können Sie in freier Zeiteinteilung selbst organisieren.
 - Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie je nach Aufwand eine **Aufwandsentschädigung** (von durchschnittlich **circa 450 Euro**), die für Sie steuerfrei ist. **Fahrtkosten** werden unabhängig davon **erstattet**.
 - Die ehrenamtliche Tätigkeit als Interviewer*in kann von jeder volljährigen Person übernommen werden. **Ein Wohnsitz in Löbau ist nicht erforderlich**.
 - Alle Erhebungsbeauftragten werden in einer Schulung auf ihren Einsatz vorbereitet und bekommen alle notwendigen Materialien bereitgestellt.
- Weitere Informationen und ein Bewerbungsformular finden Sie auf der Webseite der Stadt Löbau (www.loebau.de).**

Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Werte Bürgerschaft der Stadt Löbau und der Ortsteile,

einem Artikel der Sächsischen Zeitung im Dezember hätte man entnehmen können, dass der Haushalt für das Jahr 2022 bereits beschlossene Sache ist. Dem ist aber nicht so. Nach Vorlage des Entwurfes durch die Verwaltung in der Dezember-Sitzung des Stadtrates beschäftigen wir uns seitdem mit diesem Thema und wandten uns als Fraktion mit einer Zusammenstellung von Fragen an den Kämmerer. Zur Klärung und Erläuterung einzelner Haushaltspositionen gab es Mitte Januar einen Gesprächstermin, an dem

neben dem Oberbürgermeister und dem Kämmerer noch zwei weitere Mitarbeiter der Verwaltung und mehrere Vertreter unserer Fraktion teilnahmen. Dieses Gespräch verlief in gutem Miteinander und war sehr konstruktiv. So stellen wir uns die Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und den Stadträten vor. Vielen Dank!

Als Stadtrat und Ortsvorsteher von Ebersdorf habe ich die bisherigen öffentlichen Äußerungen vom Oberbürgermeister Herrn Gubsch mit einem guten Gefühl aufgenommen. Ich möchte, dass wir die Ortsteile als Chance verstehen, um unsere Stadt positiv zu entwickeln. Bevölkerungszug, Lebensqualität und die sogenannten weichen Standortvorteile sind oftmals ein Pfund der Ortsteile. Die Schaffung von Bauflächen für Familien und auch

die Förderung von Gewerbe in den Ortsteilen sollte ein Ziel für die Stadtentwicklung sein. Ich wünsche mir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und einen regelmäßigen persönlichen Austausch und bin bereit für ein solches Angebot von Herrn Gubsch.

*Im Namen der Fraktion Stadträtin Kerstin Mosig
und Stadtrat Andreas Förster
www.buergerliste-loebau.de*

Nächster Bürgerstammtisch: am 09.02.2022 ab 19:00 Uhr im „Häus'1 am Berg“

(Bitte beachten Sie dabei die aktuell geltenden Corona-Schutz-Maßnahmen!)

Alternative für Deutschland

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nun sind ja bereits einige Wochen des Neuen Jahres gelebt. „Wie schnell doch die Zeit vergeht“, höre ich sagen. Das ist natürlich nicht richtig: die Zeit vergeht nicht, die bleibt bestehen, unerschütterlich, weit über unser Vorstellungsvermögen hinaus. Was vergeht, das sind wir und damit unser Tun und Handeln. Da wir das so gut wie möglich gestalten, optimal wie man sagen könnte, daran arbeiten wir alle, Sie und ich. So auch die Stadträte.

Die hatten bereits in diesem Jahr ganz konkret eine grundsätzliche Entscheidung zu fällen: die Verabschiedung des Haushalts 2022. Da geht es um Einnahmen und Ausgaben, Erträge und Kosten; da geht es um Mittelverwendung, um Pflichtaufgaben und freiwillige Aufgaben. Und vieles mehr - beim Analysieren scheint die Fülle der Themen schier unübersehbar. Daher gilt es zu bündeln, zu wichten, auszuwählen; Rangfolgen festzulegen, Projekte einzuplanen und andere zurückzustellen. Dazu hat uns die Stadtverwaltung, namentlich unser Kämmerer Holm Belger mit seinen versierten Mitarbeitern, eine detaillierte und faktenbasierte Vorlage gegeben. Um die „durchzuackern“ haben wir gar

manche Stunde im Kämmerlein verbracht, um dann die Erkenntnisse in lebendigen Diskussionen zu vertiefen. Sicher, da gab es ein paar Dinge, die wir hinterfragen mussten, da gab es aber auch viel Zustimmung. Und jetzt sind wir froh, dass wir, für ein Jahr, wieder Planungssicherheit haben. Danke an alle Mitwirkenden!

Auf dieser soliden Basis und gemeinsam mit unserem OB Albrecht Gubsch und der gesamten Verwaltung werden wir auch dieses Jahr meistern. Darauf vertrauen wir.

Blieben sie wachsam. Ganz lieben Gruß.

Ihr Klaus Werner

CDU

Werte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr ist noch recht jung, trotzdem drängen aktuelle Dinge gelöst und auf den richtigen Weg gebracht zu werden. Da ist zum Beispiel die Erweiterung des Gewerbegebietes an der B6/B178. Hier steht die Frage, wann wird es einen genehmigungsreifen B-Plan geben, welcher Voraussetzung für weitere Schritte, wie die EU-weite Ausschreibung der Erschließungsplanung ist, ein sogenanntes VgV-Verfahren. Im Ergeb-

nis dessen erfolgt dann die Ausschreibung der Erschließungsarbeiten mit deren Umsetzung. Wie in einem Zeitungsbericht vom 05.01.2022 (OB Gubsch gegenüber SZ) zu lesen war, gibt es bereits Interessenten für die Ansiedlung von Gewerbe. Es muss deshalb recht schnell gehandelt werden, um die zuvor genannten Dinge auch umzusetzen, damit Bewerber nicht abspringen, auf andere Gewerbegebiete ausweichen oder sich gar nicht erst ansiedeln.

Unsere Stadt wird durch ein weiteres Gewerbegebiet attraktiver, schafft Arbeitsplät-

ze und stärkt somit auch die Kaufkraft für Handel und Gewerbe.

Sollte unser Mittun erneut im Zuge der Stadtratsarbeit gefragt werden – sei es als Aufsichtsrat bei der WObAU, als Mitglied des Bau- und Vergabeausschusses oder im Stadtrat an sich – wir sind dabei.

Auf ein gutes Gelingen für das Projekt Gewerbegebiet.

Ihre CDU-Stadtratsfraktion

DIE LINKE.

Haushaltsplan für ein Jahr

Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe fällt zeitlich die Abstimmung über den Haushalt für das laufende Jahr 2022 zusammen. Von den Ungewissheiten der Finanzplanung war an dieser Stelle schon die Rede, auch von der Notwendigkeit die Einnahmen zu erhöhen oder zumindest deren Rückgang zu mindern. Doch zum Beschluss zur Erhöhung der Elternbeiträge war der Stadtrat vor allem durch gesetzliche Vorgaben

gedrängt worden. Auf die Einnahmesituation insgesamt haben diese Erhöhungen einen verschwindend geringen Anteil. Mit der Haushaltssatzung steht darum die Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer zur Abstimmung. Ich halte dies für gerechtfertigt. Eine Grundsteuererhöhung würde jeden unabhängig vom Einkommen treffen. Dagegen ist die Gewerbesteuer ein Beitrag zur Finanzierung von Gemeinschaftsaufgaben, die abhängig vom erzielten Einkommen erhoben wird. Zudem sichern Freibeträge, dass niemand „überfordert“ wird. Außerdem ist die

Gewerbesteuer auch damit zu rechtfertigen, dass Unternehmen mit wachsender Größe auch die kommunale Infrastruktur mehr nutzen als die große Mehrheit der Einwohnerinnen und Einwohner, die „nur“ mit der Grundsteuer zur Finanzierung des Gemeinwesens beitragen.

Heinz Pingel

Kindereinrichtungen

Alle Vöglein sind schon da...

Das neue Jahr startete im Kinderhaus unter anderem mit den Vorbereitungen für das Fest der Vogelhochzeit. Die Kinder der Vorschule bastelten viele schöne Vogelhäuser, die mit Futter bestückt wurden. Neben unserem Igelhotel haben nun auch die Vögel ein angenehmes Plätzchen im Garten unseres Kinderhauses. In den Gruppen wurde dann am 25.01. mit leckerem Gebäck, Spielen und Liedern die Vogelhochzeit gefeiert. Im Hort ging es sportlich zu. Ganz im Sinne unseres Jahresziels „Fit durchs Kitajahr“ wurde auch die Sporthalle der Grundschule „Am Löbauer Berg“ öfters genutzt. Die ersten Klassen gestalteten den Nachmittag mit Sportspielen.

Nun warten alle Kinder auf Schnee, damit wir den Winter richtig genießen können.



Liebe Grüße vom gesamten Team und allen Kindern des Kinderhauses „Am Löbauer Berg“!



Fundbüro



In der Zeit vom 14.12.2021 bis 17.01.2022 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 Fitness-Armbanduhr mit Schrittzähler

gefunden am: 14.12.2021
Fundort: Weg zwischen Hartmannstraße u. Pestalozzistraße

1 Kindersportwagen „Hauck“, schwarz

gefunden am: 14.12.2021
Fundort: Hof Techn. Rathaus

1 Autoschlüssel VW in schwarzer Schlüsseltasche

gefunden am: 20.12.2021
Fundort: Bahnhofstraße

Bargeldfund

gefunden am: 23./24.12.2021
Fundort: Brunnenstraße

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsverwaltung, Zimmer S 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

**Die März-Ausgabe des
Stadtjournals Löbau
erscheint am 26.02.2022**

**Texte bitte an E-Mail:
presse@loebau.de**

Anzeige

WAS IST KINDERN UND JUGENDLICHEN WICHTIG?

Wie findet Jugendbeteiligung erfolgreich ihren Weg in eine kommunale Verwaltung? Was ist Kindern und Jugendlichen heutzutage wichtig?

Genau das wollten wir herausfinden und sind deshalb Teil von „**Jugend entscheidet**“, einem Projekt der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Das Projekt ist in mehrere Teile gegliedert. Ein Höhepunkt war die Themenwahl-Veranstaltung im Juli des vergangenen Jahres. Dabei hat uns ein **Filmteam begleitet**. Daraus ist ein wundervoller Film entstanden, in dem Jugendliche ihre Sicht auf ihre Kommune, Jugend entscheidet und die Politik schildern.

Die **Hertie Stiftung** möchte mit Ihnen schon einen kleinen Blick zurück aufs vergangene Jahr werfen, in dem wir uns ge-

meinsam auf den Weg hin zu mehr Jugendbeteiligung gemacht haben. Sie sind herzlich eingeladen, sich den Film anzusehen:

**Jugend entscheidet:
Was Jugendliche wollen – YouTube**

Im **Januar 2022** wurde das Projekt fortgeführt und **bis Juni** soll mit der Beschlussfassung im Löbauer Stadtrat zu einem ausgewählten Projekt der Jugendlichen „Jugend entscheidet“ enden.

Unser **gemeinsames Ziel** ist es jedoch, **Jugendbeteiligung** auch zukünftig in Löbau zu gewährleisten.

**TESTZENTRUM
HERWIGSDORF**

**KOSTENLOSER
CORONA
BÜRGERTEST**

Mo-So 14-20 Uhr

**Jetzt Termin vereinbaren!
Tel.: 0176/41 62 97 73**

**Dorfstraße 61
02708 Rosenbach**

Europa fördert Löbau – Nachhaltige soziale Stadtentwicklung



„Was sich neckt, das liebt sich?“ – der Februar im Café Lücke!

Liebe Café Lücke-Kids, kennt ihr dieses Kribbeln im Bauch? Dieses Herzklopfen? Dieses Gefühl, wenn sich die Gedanken nur noch um eine Person drehen und man nicht mehr geradeaus denken kann? Falls ja, dann habt ihr euch vielleicht schon einmal in jemanden verliebt – oder seid es gerade? Im Februar werden wir uns mit euch im Café Lücke dem Thema „Erste Liebe“ widmen.

Nach unserem Projekt „Schöne Gefühle – doofe Gefühle“ im Januar wollen wir uns gemeinsam der Frage stellen: wie verliebt man sich? Zusammen erkunden wir, warum man Interesse an anderen Personen findet, welche Arten von Zusammensein es gibt und worauf man bei Intimität achten muss. Ob anonym oder offen – wir klären alle eure Fragen und unterstützen euch dabei, sicher und ohne Ängste mit dem Thema umzugehen. Daher seid gespannt, welche Aktionen für euch auf dem Plan stehen!

Das Café Lücke, Katzenturm-gässchen 1, hat immer montags bis donnerstags, 13:00-17:00 Uhr und freitags, 12:00-16:00 Uhr für Kinder und Jugendliche zwischen 11 und 15 Jahren geöffnet! Alle unsere Angebote sind dabei wie immer für euch kostenfrei! Bitte denkt dabei stets an euren Mund-Nasen-Schutz und beachtet die Abstandsregelungen und die Kontaktdatenerfassung. Kommt vorbei, wir freuen uns auf euch! Euer Café Lücke, Löbaus offener Kinder- und Jugendtreff

IM FAMILIENBÜRO „SATELLIT“ IMMER GUT BERATEN

NÄCHSTE KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rechtsanwalt Torsten Wildner ist am **Donnerstag, den 10. Februar 2022** wieder im Familienbüro „Satellit“. In der Zeit von 8 bis 12 Uhr steht Ihnen der Zittauer Rechtsanwalt im SATELLIT für Ihre individuellen Fra-

gen im Rahmen einer kostenlosen Erstberatung zur Verfügung. Rechtsanwalt Torsten Wildner berät seine Mandanten u. a. im Familienrecht, Erbrecht, Sozialrecht, Mietrecht und im allgemeinen Zivilrecht.

Aufgrund der großen Nachfrage bedarf es unbedingt der telefonischen Voranmeldung bei Sozialarbeiterin Carina Schindler-Meusel.

EIN KOSTENFREIES ANGEBOT FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER ALLER GENERATIONEN:

BERATUNG

- bei besonderen Lebenserschwernissen
- bei Herausforderungen in der Erziehung
- bei der Beantragung von Sozialleistungen

BEGLEITUNG

- zu zuständigen Ämtern und Behörden
- zu spezialisierten Beratungsstellen und Diensten
- zu ortsansässigen Wohnungsunternehmen

VERMITTLUNG

- von Ratsuchenden zu Ratgebenden im lokalen Netzwerk

SPRECHZEITEN

jeweils Dienstag & Donnerstag:
9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr sowie nach Vereinbarung

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Carina Schindler-Meusel
Sporgasse 1 | 02708 Löbau
Telefon: (03585) 45 21 905
E-Mail: satellit@awo-oberlausitz.de

www.awo-oberlausitz.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Anzeige



Die AWO Oberlausitz sucht ab sofort einen

ehrenamtlichen Kurierfahrer (m/w/d)

Wir bieten:

- eine Kurierfahrt/Monat zu unseren Einrichtungen im LK Görlitz an fest geplanten Terminen
- die Nutzung eines Dienstfahrzeuges
- eine kleine Aufwandsentschädigung

Sind Sie neugierig geworden? Dann rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie gleich bei uns vorbei.

AWO Oberlausitz | Straße der Jugend 2 | 02708 Löbau
Tel.: (03585) 86 75 0 | E-Mail: bewerbung@awo-oberlausitz.de

Weitere Infos unter: www.awo-oberlausitz.de



Termine, Nachrichten & Veranstaltungen

Veranstaltungen im Februar von den NaturFreunden Löbau



Der Schatten der Pandemie liegt weiterhin auf unseren Veranstaltungen. Dennoch sehen wir positiv auf die geplanten Aktivitäten. Für das Jahr 2022 steht im Programm der Osterbrunnen auf der Inneren Zittauer Straße, die 29. Löbauer Bergwanderung, einige Arbeitseinsätze im Heidegarten und Seifert'schen Garten und zahlreiche gemeinsame Veranstaltungen. Die Wanderschuhe angezogen und los ge-

laufen wird **am Samstag, 05.03. zum Rotstein. Ab 9.00 Uhr vom Wanderparkplatz Dolgowitz** führt Wanderleiterin Pia Liebig über eine ca. 8 km Strecke.

Um eine vorherige Anmeldung unter 03585-861529 wird gebeten. Über das stattfinden der Veranstaltung kann der jeweils genannte Ansprechpartner Auskunft geben, ebenso über etwaige Beschränkungen.

Fahrbibliothek des Landkreises Görlitz

hält jeweils am **Dienstag, dem 15. Februar 2022 und 15. März 2022** auf dem Parkplatz der Grundschule Kittlitz in der Zeit von **14:45 – 15:30 Uhr**.

Weitere Informationen unter www.cwbz.de

Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung

Der Anglerverein Ebersbach e.V. wird **am 12., 13. und 20.03.2022 im Schützenhaus in Dürrhennersdorf** einen weiteren Vorbereitungslehrgang für die Sächsische Fischereiprüfung durchführen. Sollten die gesetzlichen Bedingungen den Lehrgang zu diesem Termin verhindern, werden wir den Lehrgang zum frühestmöglichen Termin durchführen.

Inzwischen haben wir vier Lehrgänge unter Pandemiebedingungen mit einem entsprechendem Hygienekonzept erfolgreich durchgeführt. Die großzügigen Räumlich-



keiten bieten hierfür beste Bedingungen. Unser erfahrenes Lehrgangsteam bietet einen praxisbezogenen Lehrgang in einer angenehmen Atmosphäre. Eine vorherige

Anmeldung für diesen Lehrgang ist unbedingt erforderlich. Die Kosten des Lehrganges betragen 100 Euro.

Anmeldungen und Fragen können an den Lehrgangsteiter Jörg Sommerfeldt Tel. 035841 / 37770 oder an Dietmar Riedel Tel. 03586 / 3134294 gerichtet werden.



Gern können Sie sich auch per E-Mail: anglerpruefung@arcor.de an uns wenden.

Mit uns erfolgreich zum Fischereischein!



Junges Forscherteam gesucht!

Das Jugendprogramm „Spurensuche“ fördert 2022 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2022 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Mit dem Programm unterstützt die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 18. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. In der Pro-

jektzeit werden die jungen Teilnehmenden andere Spurensucher*innen treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchengemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt, wie AG's oder Ganztagesangebote, handelt.

Die Geschichtsprojekte starten am 1. April und enden am 30. November 2022. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2022 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban, von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Einige wichtige Änderungen bei Steuern und Finanzen im Jahr 2022

- Der **Grundfreibetrag** steigt im Rahmen der Steueränderungen an. Für Verheiratete steigt er auf 19.968 € und für Singles auf 9.984 €. Darunter liegende Einkommen bleiben steuerfrei, so dass keine Einkommenssteuer zu zahlen ist.
- Beiträge in der gesetzlichen Rente, der Rürup-Rente, die landwirtschaftlichen Altersklassen sowie berufsständische Versorgungseinrichtungen gehören zu den Ausgaben der Altersvorsorge. Diese Beiträge sind bis zu einem festgelegten Höchstbetrag absetzbar als **Sonderausgaben**. Diese Höchstbeiträge sind 2022 auf 51.278 € für Verheiratete und auf 25.639 € erhöht worden.
- In diesem Jahr wird mit der Umsetzung der Grundsteuerreform begonnen. Nach und nach werden ab dem 01.07.2022 die Grundsteuerwerte neu festgelegt, so dass dann ab 2025 die **Grundsteuer** auf Basis dieser neuen Werte erhoben wird. Bereits ab dem 01.07.2022 bis zum 31.10.2022 fordert das Finanzamt die Eigentümer auf, eine Steuererklärung für ihre Grundstücke abzugeben.
- Im Rahmen der Steueränderungen wird ab 01.01.2022 der **Mindestlohn** in 2 Schritten erhöht. In der ersten Jahreshälfte vom 01.01.2022 – 30.06.2022 wird dieser auf 9,82 € und in der zweiten Jahreshälfte ab 01.07.2022 auf 10,45 € angehoben. Möglich ist, dass dieser auch noch im Jahr 2022 auf eine Höhe von 12,00 € durch die Politik festgelegt wird.
- Wie bisher können Arbeitnehmer zum üblichen Gehalt auch zusätzliche Extras als **Sachbezüge** erhalten. Diese werden zusätzlich zum Arbeitslohn gezahlt und dürfen im Jahr 2022 50 Euro auf den Monat gerechnet nicht übersteigen, um steuerfrei zu bleiben. Bisher waren das 44,00 €.
- Arbeitgeber von **Mini-Jobbern** (450,- Euro-Jobs) müssen ab 01.01.2022 der Minijob-Zentrale mitteilen, wie diese Mitarbeiter im Minijob krankenversichert sind. Weiterhin ist neben der Steuernummer auch die Steuer-ID dieser Mini-Jobber zu melden. Ausgenommen dabei sind die Arbeitgeber, die Mini-Jobber im Privathaushalt beschäftigen.
- Geplant ist, dass die **Home-Office-Pauschale** bis 31.12.2022 verlängert wird, so dass für 120 Tage im Jahr eine Pauschale von 5 € pro Home-Office-Tag als Werbungskosten abgerechnet werden kann. Maximal dürfen das 600 € im Jahr sein.
- Die **Umsatzsteuersätze** für Restaurant- und Verpflegungsleistungen bleiben auch für das Jahr 2022 auf 7 % für Speisen gesenkt.
- ab dem 01.07.2022 sollen die **Rentenbeiträge** im Osten um 5,3 % ansteigen.
- Die Beiträge für **Pflegesachleistungen** werden ab dem 01.01.2022 folgendermaßen erhöht:
Pflegegrad 2 auf 724,- €
Pflegegrad 3 auf 1.363,- €
Pflegegrad 4 auf 1.693 € und beim
Pflegegrad 5 auf 2.095,- €
- Die Leistungen in der **Kurzzeitpflege** erhöhen sich um 10 Prozent pro Kalenderjahr auf 1.774 Euro im Jahr 2022. Bei pflegebedürftigen Personen ist kein separater Antrag dafür notwendig.
- Die **Deutsche Post erhöht** ab 01.01.2022 das Porto bei Standardbriefen um 5 Cent auf 0,85 € und bei Postkarten um 5 Cent auf 0,70 €.
- Ansteigen wird 2022 auch die **CO2-Steuer** von 25 auf 30 Cent pro Tonne ausgestoßenem Kohlendioxid.
- Die **Zuverdienstgrenze** bei vorgezogenen Altersrentnern beträgt 46.060 € im Kalenderjahr 2022 zu ihrer Rente.
- bei der **Lohn- und Einkommenssteuer** werden Alleinerziehende dauerhaft entlastet mit einem Betrag von 4.008 €.



Adobe Stock © bluedesign

Unsere Steuererklärung lassen wir machen.

Beratungsstellenleiterin
Kerstin Heinze

Bahnhofstr. 24
02708 Löbau
Tel.: 03585 – 41 37 727
kerstin.heinze@steuerring.de
www.steuerring.de/heinze

14,00 € geschenkt!
Sparen Sie bei Vorlage die Aufnahmegebühr!

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

petra ueberschär
Steuerberaterin
seit 1990

Görlitzer Straße 08 • 02708 Löbau
Telefon: 03585 86 70 70 • Fax: 03585 86 70 90
E-Mail: info@steuerberatung-ueberschaer.de
www.steuerberatung-ueberschaer.de

Anzeige im Stadtjournal schalten? ☎ 0 35 85 / 40 19 67

IHR EINTRAG auf www.loebau.de

Unter untenstehender E-Mail-Adresse können Sie Ihre: Firma | Restaurant | Imbiss | Café | Gaststätte | Veranstaltungsort zum Eintrag auf unserer Website anmelden. Für den Eintrag gelten folgende Bedingungen:

- Das Unternehmen muss in Löbau bzw. in der Region ansässig sein.
- Der Eintrag ist kostenlos und unverbindlich.
- Der Eintrag darf keine rechtswidrigen Inhalte haben.
- Mit der Abgabe des Antrages versichert der Antragsteller, dass der vom ihm gelieferte Inhalt nicht gegen geltendes Recht verstößt, insbesondere nicht gegen Rechte

Dritter sowie Marken- und Wettbewerbsrechte und stellt die Stadtverwaltung Löbau gegen jegliche Art von Ansprüchen, welche aus diesen Eintrag hergeleitet werden könnten, frei.

- Wir behandeln Einträge als sogenannte "Fremde Inhalte". Zu einer Prüfung sind wir nicht verpflichtet. Wir behalten uns jedoch eine redaktionelle Bearbeitung vor.
- Für den Inhalt ist grundsätzlich der Antragsteller verantwortlich.
- **Für zukünftige Aktualisierungen | Änderungen des Eintrages ist der Antragsteller selbst verantwortlich. Diese können per E-Mail übermittelt werden.**

Inhalte des Eintrages:

- Branche,
- Firmenname,
- Inhaber,
- Anschrift,
- Telefon- und/oder Faxnummer,
- Mobil,
- Öffnungszeiten,
- Website,
- Facebook,
- E-Mail-Adresse

Ihre Daten senden Sie bitte per E-Mail an folgende Adresse: presse@loebau.de

Wenn die Sägen knattern...

Jeder Baum und jede Hecke spielt innerhalb der Stadt und den Ortsteilen eine wichtige Rolle. Sogenanntes Stadtgrün prägt das Ortsbild, ist Lebensraum, dient als Sauerstoffspender, zur Minderung von Lärm und wirkt als Luftreiniger. Deshalb möchten wir gleich anfangs erwähnen, dass nach notwendigen Baumfällungen immer Ersatzpflanzungen erfolgen, auch wenn dies anfangs nicht gleich so sichtbar ist.

Gleichfalls bedürfen Hecken einer gewissen Pflege und von Bäumen können Gefahren für den Verkehr, für den Mensch und Sachwerte ausgehen. Die rechtliche Lage ist dabei meist klar geregelt und der Eigentümer gefordert. Dem sensiblen Thema Stadtgrün widmen sich bei der Stadtverwaltung die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgärtnerei und des Stadtförstes. Regelmäßige und anlassbezogene Kontrollen überwachen den Zustand der ca. 34.000 erfassten Stadtbäume. Allein die Annahme einer durchschnittlichen Alterserwartung von 100 Jahren ergibt bei

gleicher Altersverteilung eine theoretische Summe von 340 Fällungen jährlich. Für das Stadtgrün gilt das Ziel des langfristigen Erhalts gesunder und vitaler Bäume. Von diesen Bäumen gehen die wenigsten Gefahren aus. Doch jegliche Pflegemaßnahmen ändern an der Endlichkeit lebender Individuen letztlich wenig. Schäden zum Beispiel durch Vandalismus oder durch anstoßende Autos entlang der Straßenzüge verkürzen zusätzlich die individuelle Standsicherheit.

Bei der Wahl zwischen erhaltenden Pflegemaßnahmen und Fällung spielt der sinnvolle Einsatz knapper Haushaltsmittel auch eine Rolle. Theoretisch steht für jeden erfassten Baum jährlich ungefähr ein Euro zur Verfügung. Dabei kosten Pflegemaßnahmen schnell mehrere hundert Euro pro Baum. Auflagen der beteiligten Behörden (Natur- und oft auch Denkmalschutz) wirken bei aller Notwendigkeit letztlich zusätzlich kostensteigernd.

Bis Ende Februar und mit Genehmigung der

Naturschutzbehörde auch in den März hinein darf jeder Grundeigentümer noch Fällungen durchführen. Im Stadtgebiet wird dies im Bereich des Landesgartenschau Geländes angrenzend zur Firma August Förster und im Schlosspark Kittlitz notwendig. Die Zuschläge an die Firmen werden aktuell erteilt.

Ab Oktober beginnt dann wieder eine neue Fällsaison. Und auch dann werden teils Forderungen der Grundstücksnachbarn mit dem Kopfschütteln anderer meist nur mittelbar beteiligter Bürgerinnen und Bürger quittiert. In mitten dieses Meinungsbildes arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung, die jederzeit für Hinweise, Fragen und auch Kritik zu Ihrer Verfügung stehen. Sollten Sie also Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, dann wenden Sie sich gern telefonisch an die städtische Abteilung Forst unter 03585 | 450460.

Ihre Stadtgärtnerei und Stadtforst

Apotheken-Notdienst im Notdienstbereich Löbau und Umgebung

05.02.	Schwanen-Apotheke	Oppach	17.02.	Kreuz-Apotheke	Ebersbach-Neugersdorf
06.02.	Marien-Apotheke	Neusalza-Spremberg	18.02.	Kreuz-Apotheke	Ebersbach-Neugersdorf
07.02.	Johannis-Apotheke	Ebersbach-Neugersdorf	19.02.	Engel-Apotheke	Kottmar OT Eibau
08.02.	Apotheke Oberland	Ebersbach-Neugersdorf	20.02.	Schwanen-Apotheke	Oppach
09.02.	Apotheke zum Hutberg	Herrnhut	21.02.	Marien-Apotheke	Neusalza-Spremberg
10.02.	Apotheke Bernstadt	Bernstadt	22.02.	Johannis-Apotheke	Ebersbach-Neugersdorf
11.02.	Apotheke Bernstadt	Bernstadt	23.02.	Apotheke Oberland	Ebersbach-Neugersdorf
12.02.	Alte Apotheke	Löbau	24.02.	Kreuz-Apotheke	Ebersbach-Neugersdorf
13.02.	Johannis-Apotheke	Löbau	25.02.	Apotheke Bernstadt	Bernstadt
14.02.	Linden-Apotheke	Löbau	26.02.	Alte Apotheke	Löbau
15.02.	Aesculap-Apotheke	Löbau	27.02.	Johannis-Apotheke	Löbau
16.02.	Bahnhof-Apotheke	Löbau	28.02.	Linden-Apotheke	Löbau

Im Notdienstbereich Löbau und Umgebung ist jeweils eine Apotheke außerhalb der Öffnungszeiten von täglich 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr dienstbereit. Die Apotheken sind dabei im täglichen Wechsel dienstbereit.

Die Inanspruchnahme der diensthabenden Apotheke ist vorgesehen zum Erhalt dringend

benötigter Arzneimittel auf ärztliche Verordnung oder zum Erwerb von Arzneimitteln zur Selbstmedikation in Notfällen.

Die jeweilige Dienstbereitschaft wird in jeder Apotheke durch Aushang bekanntgegeben. Die Apotheke ist außerhalb der Öffnungszeiten während der Dienstbereitschaft nicht ge-

öffnet, deshalb bitte klingeln. Eine Wartezeit bis 10 Minuten ist im Notdienst zulässig.

Bei Inanspruchnahme der Apotheke an Sonntag und Feiertagen von 0 – 24 Uhr, Montag bis Sonnabend vor 6 Uhr und nach 20 Uhr wird die gesetzlich geregelte Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben.

AUTO GLAS GÖRLITZ GMBH

Görlitz • Löbau • Zittau
Ihre Scheiben sind unser Job!

- Steinschlagreparatur
- Autoglassoforteinbau
- kostenloser Leihwagen
- Versicherungsdirektabwicklung
- Tönungsfolien
- Scheinwerfer polieren
- Kamerakalibrierung



02708 Löbau
Görlitzer Str. 19
Tel.: 03585 - 46 86 0

02829 Markersdorf
Am Hotenberg 4
Tel.: 03581 - 73 92 12

02763 Zittau
Oststr. 5
Tel.: 03583 - 51 66 30

www.autoglas-goerlitz.de
info@autoglas-goerlitz.de



Aesculap Apotheke

Apotheker Michael Thiele • Telefon 0 35 85 / 86 29 11

Gern beraten wir Sie...

... im Ärztehaus, Breitscheidstraße 9



JOHANNIS-APOTHEKE



Apotheker Dr. Hartmut Scheibner

Unser Service:
Blutdruck messen • Kosmetikberatung
Anmessen von Stütz- u. Kompressionsstrümpfen
Verleih von elektr. Milchpumpen u. Babywaagen

Innere Zittauer Straße 12 • 02708 Löbau
Telefon (03585) 477 00
Durchgehend geöffnet:
Mo.–Fr.: 8.00–18.30 Uhr • Sa.: 8.00–12.00 Uhr

KUHNE

Bestattungsinstitut
Schönbach



Mit Herz, Kopf und Kompetenz sind wir immer für Sie da.


info@bestattungen-egersbach.de
www.bestattung-egersbach.de

Familientradition seit über 30 Jahren

Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902

Wiesenstraße 12 | 02730 Egersbach
Tel. 03586 764368




Deutsche Rote Pflege
WER BRAUCHEN DICH, UM FÜR ÄLTERE UND VERLETZTE MENSCHEN SO SOUVERÄN?

Tagespflege

„Oberlausitzer Granit“:

03585 404220



Deutsches Rotes Kreuz

Pflegedienst

für Löbau und Umland:

03585 4137742

DRK Kreisverband Löbau e.V. www.drk-loebau.de

Das Stadtjournal Löbau kann auch online auf www.loebau.de unter dem Punkt „Bürgerservice & Verwaltung“ gelesen werden.



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Automobilverkäufer (m/w/d) Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Interesse?
Frau Mandy Jordan steht Ihnen telefonisch unter 03585 / 47 27 0 gern zur Verfügung.



Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:
mandy.jordan@aco-live.de

individuell, gut, beratend.

ACO ZEIDLER

Ihr Autohaus in Löbau

Niederlassung der ACO AG
Rumburger Str. 7 • 02708 Löbau
Tel.: 03585 / 47 27-0
www.opel-aco-loebau.de

ABWASSERZWECKVERBAND LÖBAU-NORD



Georgewitzer Straße 54 • 02708 Löbau

Bekanntmachung

der öffentlichen Auslegung der Nachtragshaushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2022 des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord

Gemäß § 74 – 77 der SächsGemO wird der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2022 des Abwasserzweckverbandes Löbau-Nord öffentlich ausgelegt.

Die **Einsichtnahme** in den Entwurf ist in der Zeit von Montag, den **14.02.2022** bis Donnerstag, den **24.02.2022** in der **Geschäftsstelle des AZV Löbau-Nord**, Georgewitzer Straße 54, 02708 Löbau im **Zimmer 110** zu den Öffnungszeiten Montag und Donnerstag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Dienstag von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Freitag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr möglich.

Einwohner und Abgabepflichtige haben bis Montag, den **07.03.2022** die Möglichkeit, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben.

Höhne
Verbandsvorsitzender
AZV Löbau-Nord